MÄDCHENARBEIT – „ZYKLUSSHOW“

Workshop für Mädchen und Informationsabend für Eltern

Das Jugendbüro Passeier organisierte zusammen mit Evi Gufler, Sozialpädagogin, Jugendarbeiterin und MFM-Referentin (das MFM-Projekt ist ein standardisiertes Projekt, das nur von zertifizierten Mitarbeiterinnen durchgeführt wird), am 23. Februar 2019, im Sitzungssaal des Sprengels St. Leonhard einen 5-stündigen Workshop für Mädchen zwischen 10 und 12 Jahren. Dem Workshop ist ein Informationsabend für die Eltern der 11 teilnehmenden Mädchen vorausgegangen. Beim Workshop tauchten die Mädchen mit farbenfrohen Materialien, Musik und kleinen Überraschungen, in die spannende Welt des Zyklus ein. Gemeinsam erfuhren sie Interessantes zum weiblichen Körper und der Menstruation. Mittels Bilder und Symbolen, einer einfachen und wertschätzenden Sprache sowie Vergleichen aus der Lebenswelt der Mädchen wurden die komplexen Zusammenhänge des Zyklusgeschehens nachvollziehbar erklärt. Herz und Emotionen wurden angesprochen und ein positiver Zugang zum Körper verstärkt. In der Weiterbil-

dung ging es vor allem darum, wie Mädchen ihren eigenen Körper erleben und bewerten, denn dies hat einen großen Einfluss auf ihr Selbstbild und ihr Selbstwertgefühl. Sich als Mädchen zu bejahen und die körperlichen Veränderungen in der Pubertät in positiver Weise zu erleben, ist eine wichtige Entwicklungsaufgabe. Gerade die Art und Weise, wie junge Menschen auf die körperlichen Veränderungen vorbereitet werden, wirkt sich auf ihre spätere Einstellung zu Gesundheit, Sexualität und Fruchtbarkeit aus. Am 19. Februar abends wurde ein Elternabend mit fundierten Informationen rund um die körperlichen Veränderungen in der (Vor-) Pubertät von Mädchen veranstaltet. An diesem Abend lernten die Eltern die bevorstehende Zyklusshow kennen, welche altersentsprechend, liebevoll und im geschützten Rahmen das Zyklusgeschehen den Teilnehmerinnen vermittelt. Der Workshop ist bei den Mädchen wirklich sehr gut angekommen. Auch deren Eltern waren positiv überrascht, wie kreativ und interessant die Zyklusshow durchgeführt wurde. Einige Mütter unterstrichen besonders die Wichtigkeit der frühzeitigen Aufklärung über die körperlichen Veränderungen des weiblichen Körpers und dankten den Organisatoren für die Möglichkeit dieser Weiterbildung für ihre Töchter.

Anna Tamara Gufler